

1008

25. Mai 1934  
Zürich  
Kunsthaus  
J. G. G. G.

218  
338

Zürich 25. Mai 34

Kunsthaus Zürich  
H. W. W. W.

299

28. Mai 1934

Au.

Herrn Dr. A. Caflisch, Zürcher Zentralbibliothek, Predigerplatz,  
Zürich 1.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Entsprechend der telephonischen Vereinbarung bitten wir Sie, unserem Boten die in Ihrer Verwahrung sich befindenden 5 Aquarelle von Christian Rohlf's aus dem Besitz von Frau Takla Hess-Pauson zur Einreihung in unsere Ausstellung neuer deutscher Kunst und nachherigen Verwahrung zu Händen von Frau Hess.

Für Ihre Bereitwilligkeit, uns nötigenfalls noch weitere Werke von Christian Rohlf's aus Ihrem persönlichen Besitz für die Ausstellung zu überlassen, danken wir Ihnen verbindlich; wir werden, wenn die Wünschbarkeit sich erweisen sollte, uns gern an Sie wenden.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH  
Der Direktor

1 Empfangszettel.

H. W. W. W.